

Chronik 2009

Hans-Joachim Jaeger

Januar

Seit 29. Dezember weht auf dem 6962m hohen Aconcagua in Argentinien die Bönningheimer Fahne. Unser sportbegeisterter Mitbürger Volkhard Schwittay hisste sie dort nach der Besteigung dieses höchsten Berges außerhalb des Himalajas.

„Scherben-Kurtle feiert seinen 60.“ (Bönningheimer Zeitung am 2.1.).

Vom 2. – 6.1. erzielten die Bönningheimer Sternsinger mit rund 14.000 € wieder ein stattliches Sammelergebnis. Die Sachspenden wurden von den Kindern der „Ludwigstafel“ gespendet.

Zehn Ehrenpreise, neun erste Preise und 31 zweite Preise von 151 angemeldeten Objekten wurden am 10.1. bei der Familienfeier des Obst- und Gartenbauvereins als Ergebnis des Blumenschmuckwettbewerbs 2008 vergeben.

Kathrin Sartorius vom Reit- und Fahrverein wurde mit der Baden-Württembergischen 8-er Quadrille bei den Deutschen Meisterschaften Dritte und mit der 8-er Quadrille Großbottwar Süddeutsche Meisterin.

Voll Optimismus präsentierte sich das 3-B-Tourismus-Team auf der CMT in Stuttgart für das „im Zeichen der Weinfeste“ stehende 2009. Am Eröffnungstag (17.1.) kredenzte Kurt Sartorius zur Einstimmung den zahlreichen Standbesuchern, unter ihnen Ministerpräsident Günther Oettinger, einen „Klaren“.

Bei der Jahreshauptversammlung der DLRG-Ortsgruppe Bönningheim/Kirchheim wurde Rüdiger Bausch als Nachfolger des langjährigen Vorsitzenden Werner Opiolla gewählt.

Das „kulinarische Highlight“ Speisen und Wein am 24.1. wurde in diesem Jahr von dem bekannten Journalisten und ausgewiesenen Weinkenner Andreas Braun moderiert. Im renovierten und von Christa Häußler wieder schön geschmückten Probensaal der Strombergkelleri genoss ein begeistertes Publikum ein vorzügliches 5-Gänge-Menü mit jeweils 3 exzellenten Weinen.

Bei den baden-württembergischen A-Jugend-Hallenmeisterschaften am 24.1. errang Daniela Ferenz Gold im 400-Meter-Lauf.

Großes Lob von Bürgermeister Kornelius Bamberger und Kreisbrandmeister Arnd Marquardt für die jetzt 80 Aktive umfassende Bönningheimer Feuerwehr bei der Hauptversammlung am 31.1. Reinhold Grünenwald, langjähriger Abteilungskommandant von Hofen, erhielt für seine 40-jährige Treue das goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen.

Wetter: Nach einem trübem und nasskalten Neujahrstag eiskalter Start in den Januar mit Dauerfrost (um -2 Grad, nachts um -9 Grad) und Sonnenschein. Am 5.1. kräftiger Schneefall und zunehmend kälter bei sonnigem Winterwetter und geschlossener Schneedecke (Tageshöchsttemperaturen um -5, nachts um -11 °, am 9.1. -14,4 °, anhaltender Nachtfrost). Am 14.1. wieder etwas wärmer (um -1 °) und kräftiger Schneefall. Danach trüb. Am 17./18.1. ließen mildere Luft und kräftiger Wind die Schneedecke dahinschmelzen. Wechselhaftem, überwiegend trübem Wetter mit einzelnen Schauern folgte am 23.1. starker Regen und stürmische Böen und vom 24.-26.1. sonniges Wetter; die Temperaturen lagen zwischen 4 und 6 °, danach trüb und kälter (1 bis 2 °) mit 2 sonnigen Wintertagen am 29. und 30.

Februar

7.2. Ein schmissiges Unterhaltungsprogramm und Ehrungen für verdiente Mitglieder standen im Mittelpunkt der Winterfeier der TSV-Fußballer. Unter anderen erhielten Robert Schwarz

und Jörg Grätzinger die TSV-Verdienstmedaille in Bronze, für langjährige Ehrenamtsarbeit wurden vom Württembergischen Fußballverband Armin Lenz und Klaus Müller geehrt.

Wohl noch nie in ihrer jüngeren Geschichte war unsere Cyriakuskirche so gut besucht wie am 8.2. Pater Anselm Grün, Cellerar der Benediktinerabtei Münsterschwarzach und einer der meistgelesenen christlichen Autoren der Gegenwart beeindruckte in der Reihe Kanzeltausch 750 Zuhörer mit einem tiefgründigen aber sehr lebensnahen Referat zum Thema „Lebenskunst – gut mit sich selbst umgehen“. Stadtpfarrer Eyub Aksoy und sein katholischer Amtskollege Hans Robert Drescher, sowie der Vorsitzende des Kirchengemeinderates Ulrich Bechtel begleiteten die Veranstaltung.

Mit 109 Auszeichnungen (2008 waren es 88) konnte Bürgermeister Kornelius Bamberger am 13.2. zahlreiche Sportler und Kulturträger ehren. 42 Ehrenurkunden, 41 Bronze- und 23 Silbermedaillen sowie 3 Goldmedaillen (Brigitte Schatz-Grünenwald – Leichtathletik, Jette Rau - Karate und Ivan Jurcevic - Blue Tiger) wurden vergeben.

Die Feierlichkeiten zum 10-jährigen Jubiläum des Museums Sophie La Roche begannen mit einer Lesung des Autors Gunter Haug am 18.2. aus seinem Buch „So war die Zeit“. Bürgermeister Kornelius Bamberger würdigte im Roten Saal des Schlosses bei seiner Begrüßung die hervorragende Arbeit des Museums.

Wetter: Anhaltendes Winterwetter, teils sonnig, teils bedeckt, Temperaturen zwischen 0 und 4 Grad. Am 10.2. zogen bei milderem Temperaturen (um 7 °) mit stürmischen Böen und Regen die Ausläufer des Orkantiefs „Quinten“ durch, zum Glück ohne größere Schäden. Dann kam mit leichten Schneefällen und Nachfrösten der Winter zurück. Ab 23.2. bei wechselhaftem Wetter (meist bedeckt, 25. und 28.2. sonnig) zunehmend wärmer (um 6 - 12°).

März

Erfreuliche Post aus dem Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum: Die Stadt erhielt als einzige Kommune im Landkreis für 5 Projekte in Hofen und Hohenstein 196.000 € aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum.

Aus Anlass seines 100. Geburtstages wurde die Region des Naturparks Stromberg – Heuchelberg als erste „Kulturlandschaft des Jahres“ vom Schwäbischen Heimatbund ausgezeichnet.

Der 3. Sängerfrühling der Concordia am 7.3. begeisterte mit Vorträgen aller 5 Chöre die Besucher in der voll besetzten Turn- und Festhalle. Unter anderen wurde Irma Wörner für 60-jährige und Walter Möck für 40-jährige Treue zur Concordia geehrt. Die Sängerinnen und Sänger Helga und Helmut Oster, Hans Türk und Ursula Stolzenberger wurden vom Chorverband Friedrich Schiller für 40 aktive Jahre ausgezeichnet.

Bei der Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins am 10.3. wurde der Vorsitzende Manfred Häußler in seinem Amt für weitere 3 Jahre bestätigt. Schriftführer Walter Hagenlocher wurde nach 35jähriger Tätigkeit zum Ehrenmitglied ernannt. Für langjährige ehrenamtliche Vereinsarbeit wurden Werner Martin und Hans Burk mit dem „Silbernen Apfel“ des Landesverbandes geehrt.

Nach 28 Jahren Einsatz für die Stadtgeschichte wurde Stadtarchivar Dieter Gerlinger von Bürgermeister Kornelius Bamberger in der Gemeinderatssitzung am 13.3. verabschiedet.

Zu einem konstruktiven Gespräch mit dem Gemeinderat und den Bürgermeistern von Bönningheim, Kirchheim und Erligheim über die geplante Reform der Landtags-Wahlkreise (Zuordnung von Bönningheim zum WK Vaihingen) kam Ministerpräsident Günther H. Oettinger am 12.3. nach Bönningheim. Dabei wurden auch die Protestlisten mit nahezu 1300 Unterschriften überreicht.

Die 3B-Glanzpunkte „Handwerk in der alten Stadt“ starteten am 22.3. in Bönningheim. Kurt Sartorius wandelte bei der Stadtführung auf den Spuren, die Fassbinder, Kübler oder Wein-

gärtner in den vergangenen Jahrhunderten hinterlassen haben; gut passend zum „Württembergischer Weinfrühling“, an dem sich die Kellerein der Region mit Führungen und Verkostungen beteiligten.

Mit schwungvollen Melodien des Jugendorchesters und der Stadtkapelle klang der ereignisreiche Sonntag beim Frühjahrskonzert des Musikvereins in der voll besetzten Festhalle aus. Bei den Ehrungen erhielt Hans-Joachim Jaeger die Goldene Ehrennadel des Landesverbandes für 30-jährige Mitgliedschaft (Jürgen Bernlöhr, seit 50 Jahren Mitglied, Jürgen Scheihing, 40 Jahre und Rudi Arnold, 30 Jahre, waren verhindert).

Ein besonderes „Schnäppchen“ ergatterte Kurt Sartorius für das Schnapsmuseum: Es gelang ihm, bei einer Internet-Auktion 4 Flaschen des legendären „Rommel-Schnapses“ zu ersteigern, der dem Afrikakorps 1942 bei der Schlacht um das nordafrikanische Tobruk in die Hände gefallen war.

Wetter: Nach einem Winter, der seinen Namen verdiente, begann der meteorologische Frühling nach Frühnebel mit einem Sonnentag bei 13 °. Ab 5.3. sehr wechselhaftes, zunächst überwiegend nasskaltes Wetter (um 3 °), ab 7.3. etwas wärmer (um 7-9 °). Vom 13. – 19.3. wechselnd bewölkt und recht sonnig bei rund 11 °. Mit Frühlingsbeginn am 20.3. nach Nachtfrost deutlich kühler (5 °), aber sonnig. Ab 22.3. zunehmend wolkig und stark wechselndes, typisches „April-Wetter“ mit Regen und Graupelschauern, kräftigem Wind und kurzen Aufhellungen, Temperaturen 5 - 8 °, zum Monatsende etwas wärmer (um 10 °).

April

Zur Jubiläumsfeier der 10-jährigen Schulpartnerschaft besuchte eine 70-köpfige Delegation von Gymnasium und Realschule die Schulpartner im französischen Orange.

3.4. Finanzspritze von 595.000 € für die energetische Sanierung an Bau II im Schulzentrum aus dem Konjunkturprogramm des Bundes.

Einstimmig wurde vom Gemeinderat die Durchführung des 3. und 4. Bauabschnitts zur Sanierung des Steinhauses mit einem Volumen von 216.000 Euro beschlossen: die angrenzende Scheune Meiereihof 5 wird als Erweiterungsbau für das Schwäbische Schnapsmuseum hergerichtet.

Der Besuch der Frühjahrmesse am 5.4. im Industriegebiet litt etwas unter dem regnerischen Wetter, trotzdem zeigten sich Händler und Besucher insgesamt zufrieden.

Gute Stimmung im Burgplatzkeller: Die Bönningheimer Kulturtag des Kulturfensters am 1. Aprilwochenende begeisterten ein zahlreiches Publikum.

Bei einem Besuch am 7.4. überbrachte Regierungspräsident Johannes Schmalzl Zuschussbescheide von 820.000 Euro für die geplanten umfassenden Umbaumaßnahmen am Kavaliersbau und altem Feuerwehrhaus.

Adam Galazka wurde von Bischof Gebhard Fürst zum Pfarrvikar mit dem Titel Pfarrer in der „Seelsorgeeinheit Mittlerer Neckar – Michaelsberg“ ernannt.

Die Mitgliederversammlung der HG am 22.4. stand nach den Berichten der Funktionsträger, die wieder über ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr berichten konnten und nach den Ehrungen (allein 17 „Dreißigjährige“ und Paul Wentz für sein langjähriges Engagement als „Reisemarschall“), im Zeichen der Römer. Der Leiter des Römermuseums Güglingen, Enrico de Gennaro, gab mit seinem Vortrag „Die Römer im Zabergäu“ einen unterhaltsam vorgetragenen, kenntnisreichen Einblick in die frühe Besiedlungsgeschichte.

In der Gemeinderatssitzung am 23.4. erläuterte Hauptkommissar Rolf Bailer die Kriminalstatistik 2008 für Bönningheim und Erligheim, die mit 189 Straftaten einen Anstieg von 18 Fällen aufwies (u.a. 13 Körperverletzungen, 77 Diebstahlsdelikte und 47 Sachbeschädigungen; 38% der Tatverdächtigen waren unter 21 Jahre alt.).

Eine Erfolgsbilanz in Sachen Tourismus der 3B-Städte zog Eric Reiter vom 3B-Team: 2008 war seit Beginn der Kooperation das erfolgreichste Geschäftsjahr. Bönningheim verzeichnete einen Anstieg der Übernachtungszahlen von 8849 (2007) auf 13565 (2008).

Ein außergewöhnliches, ja grandioses Konzertereignis war der Auftritt von Startrompeter Ludwig Güttler mit seinem Solistenensemble Virtuosi Saxoniae am 24.4. in der Cyriakuskirche. Rund 650 begeisterte Zuhörer feierten die Musiker und konnten beim anschließenden Empfang mit ihnen ins Gespräch kommen.

Bei der TSV-Hauptversammlung wurde der seit 22 Jahren amtierende Vorsitzende Dittmar Zäh in seinem Amt bestätigt. Der langjährige aktive Fußballer und Sportplatzkassier Erhard Ludwig wurde zum Ehrenmitglied ernannt, für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Erhard Weiprecht, für 40 Jahre Peter Altmann, Uwe Lenz und Rosemarie Müller geehrt.

Am 25.4. feierte die seit ihrer Gründung im Gemeinderat vertretene „Unabhängige Wählergemeinschaft“ ihr 50-jähriges Bestehen.

Das Kulturfenster veranstaltete im Schloss ein Solo-Violinkonzert mit dem bekannten Geiger Michael Grube, der die Zuhörer mit seiner „Amati-Geige“ begeisterte.

Das bewährte Angebot der Kultursonntage mit seinem Mix aus Einzigartigkeit, Originalität und Sehenswürdigkeit startete am 26.4. mit einer historischen Stadtführung. In diesem Jahr wurde das Angebot durch einen Besuch des Römerhauses in Walheim erweitert.

Mit einem Schauspiel über „König Rother“ bereicherte die HG die „Rother-Tage“ der Strombergkellerei.

Von der Holzrutschbahn zur Holzachterbahn „Mammut“: Die „Trulla“ feierte in der Saison 2009 den 80. Geburtstag.

Wetter: Die erste Aprilhälfte setzte alle Wetterregeln außer Kraft. Nach zögerlichem Beginn entwickelte sich frühsummerliches, sonniges und trockenes Wetter mit Temperaturen bis 24 °; an Ostern (12./13.4) standen die Obstbäume in voller Blüte. Am 16.4. zunehmend wolkig und am Abend Gewitter, danach Schauer und deutlich kühler (10 - 12 Grad). Ab 19.4. wieder sonnig und warm (um 20 °). Ab 27.4. bedeckt bei 12 – 15 °. Der April brach sämtliche Wärmerekorde seit 1890.

Mai

„Nur Küsse schmecken besser“! Dieser Werbeslogan der Fa. Eckes-Edelkirsch gab der sehenswerten Ausstellung im Schnapsmuseum zur Alkoholwerbung das sinnreiche Motto. Unter regem Publikumsinteresse wurde die Ausstellung am 3.5. eröffnet.

Der Gemeinderat verabschiedete am 15.5. den Haushalt für 2009 mit Einnahmen und Ausgaben von 22,4 Mio. € und einem Investitionsvolumen von 4,3 Mio. €.

Gut gerüstet waren die Bönningheimer Museen zum Internationalen Museumstag am 17.5. Zum Abschluss gab es im Schnapsmuseum eine Schnapsprobe, bei der Kulturgeschichte und Genuss mit einer großen Portion Humor vermittelt wurden.

Ein Feuerwerk an Top-Leistungen wurde den ca. 500 Besuchern des traditionellen Leichtathletik-Sportfestes am Himmelfahrtstag (21.5.) geboten. Etwa 600 Athleten waren am Start, darunter auch der deutsche Rekordhalter im Stabhochsprung Tim Lobinger.

Hunderte Besucher auch beim Gulaschfest der Hofener Feuerwehr, das zum 37. Mal stattfand.

Nach 12-monatiger Sanierung wurde das ehemalige „Hepperle-Haus“ im Meiereihof Ende Mai bezogen. Der 1493 errichtete ehemalige Wirtschaftshof der Urkirche auf dem Michaelsberg ist damit wieder sehenswerter Mittelpunkt des Meiereihofes.

Die Vinothek feierte am 24.5. ihr 10-jähriges Bestehen.

Wetter: Aprilwetter im Mai: Der Mai startete sonnig bei 21 °. Am 4.5. etwas kühler (17 °) und leicht bewölkt, dann meist sehr wechselhaft mit wenig Sonne, einzelnen Schauern (teils wolkenbruchartig) und Gewittern bei schwülen 15 – 20 °. Am 17.5. sommerlich warm mit einem schweren Gewitter am Abend, dann wieder Abkühlung und vom 20. - 25.5. wieder zunehmend warm bis knapp 30 °. Schwere Gewitter führten zu einem Temperaturrückgang von 10 ° und mehr und zu einem Wechsel von Wolken und Aufheiterungen bei 20 ° bis zum Monatsende.

Juni

Mit seiner attraktiven Mischung aus Geselligkeit, Geschäftsbummel und Kunstwettbewerb (126 Werke von 50 Künstlern zum Thema „Wasser, Luft, Feuer, Erde“) war das „Brunnenfest“ am 6. und 7.6. wieder ein Volltreffer.

Die Kleintierzüchter von Bönningheim feierten mit einem großen Festabend ihr 100 jähriges Jubiläum, der Verein Hohenstein-Kirchheim sein 50stes.

Der MSC veranstaltete die 17. Veteranenausfahrt mit 97 Teilnehmern.

Veränderungen im Gremium gab es durch die Gemeinderatswahl am 7.6. Die BWV (bisher 2 Sitze) war, ebenso wie 2 Gemeinderäte, nicht mehr angetreten, 2 amtierende Gemeinderäte wurden nicht wieder gewählt. Ergebnis: FWV/CDU 8 Sitze (bisher 7), UWG 5 Sitze (bisher 4), SPD 3 Sitze (bisher 4) und B90/Grüne 2 Sitze (bisher 1). Stimmenkönig wurde wiederum Wolfgang Bramm (FWV/CDU).

In den Kreistag zogen von Bönningheim Bürgermeister Kornelius Bamberger (Freie Wähler) und –neu- Martin Queißer (CDU) ein.

Zum 5. Mal ging es über Stock und Stein beim Strombike-Marathon am 13.6., der bei schönstem Wetter unter Rekordbeteiligung von fast 500 Mountainbikern durchgeführt wurde.

Alwin Weinreuter wurde am 14.6. für 50-jährige Mitgliedschaft in der DLRG geehrt und mit der Ehrenmedaille in Gold der Stiftung Wasserrettung ausgezeichnet.

Der bekannte Heimatdichter und Kirchheimer Ehrenbürger Gerhard Nollenberger verstarb am 15.6. im Alter von 77 Jahren.

Am 18.6. lud das „Duo con Emozione“ im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen des Museums Sophie La Roche zu einem musikalisch-literarischen Programm über die Begründer der Weimarer Klassik ein. Die Besucher im voll besetzten Roten Saal des Schlosses erlebten ein Programm der Extraklasse.

Der Jahresausflug der HG führte am 20.6. in die Töpferstadt Soufflenheim und auf Goethes Spuren nach Sessenheim. Die Rouffacher Freunde hatten einen tollen Tag organisiert.

16.6.: Vor 60 Jahren erschien die erste Ausgabe der „Bönningheimer Zeitung“.

Nachwuchssportler Top: Die A-Jugend Handballer des TSV qualifizierten sich für die Württembergliga.

400-Meter-Läuferin Daniela Ferez vom TSV holte bei den deutschen Leichtathletik-Juniorinnenmeisterschaften die Bronzemedaille und mit der LG Neckar-Enz-Staffel zusammen mit ihrer Schwester Nicole nach einem bravourösen Rennen Gold.

Nach über 80 Jahren stellte die 1927 von Wilhelm Christ gegründete Nudelfabrik zum Monatsende ihren Betrieb ein.

Wetter: Das Wetter im Juni war bei vereinzelt schönen und warmen Sommertagen recht wechselhaft mit einem Mix aus Sonne, Wolken und Schauern und mit Temperaturen um 20 ° eher kühl. Erst ab 25.6. wurde es sommerlich warm (25-28 °), aber schwül und gewittrig.

Juli

Zwei Mal Traumnote 1,0 (Alina Kloss und Sarah Borner) beim Abiturjahrgang 2009. Weitere 18 von insgesamt 70 Abiturienten erreichten einen Notenschnitt mit einer 1 vor dem Komma. Zahlreiche Preise für besondere Leistungen konnten vergeben werden.

An der Sophie La Roche-Realschule bestanden alle 98 Absolventen die Prüfung zur Mittleren Reife, auch hier gab es für Nicole Häusser die Traumnote 1,0 und 38 Preise und Belobigungen.

Bei der letzten Sitzung des amtierenden Gemeinderates am 17.7. wurden Ursula Herrmann (nach 29-jähriger Zugehörigkeit mit der Goldenen Ehrennadel des Gemeindetages), Werner Krapf (nach 24 Jahren), Peter Kähler (nach 10 Jahren) und Marcus Bachmann aus dem Gremium verabschiedet.

Der neue Gemeinderat wurde am 23.7. eingesetzt. Wolfgang Bramm und Hans-Martin Jäger wurden zu Stellvertretern des Bürgermeisters gewählt.

Das 5. Hohensteiner Zwiebfest am 25./26.7. war wieder eine Hocketse „mit Pfiff“.

Viel Prominenz (u.a. Ministerpräsident Günther Oettinger) war zur Verleihung der von den Hohensteiner Instituten initiierten „Otto-Mecheels-Medaille“ an Hanns A. Pielenz für seine unternehmerische Lebensleistung angereist.

Wetter: Das unbeständige, gewittrig-schwüle Wetter mit einem Mix aus Wolken, Sonne, Regen und Gewittern setzte sich auch im Juli mit meist schwülen Temperaturen von 18 bis 28 ° fort. Am 17/18.7. Abkühlung auf 18 ° und teilweise starke Regenfälle. Am 21./22.7. hochsommerlich heiß und schwül. Schönes Sommerwetter ab 26.7. Seit 1951 war das nach den amtlichen Wetterbeobachtungen der nasseste Juli.

August

Andreas Gutjahr, Auszubildender bei Landmaschinen Kölle, wurde Bundessieger im Fachbereich Motorgeräte.

Die Tradition der Wengertschützen lebte fort. Fritz Wachter, Joachim Mann, Manfred Schmälzle, Horst Scheihing, Fritz Krieg und Manfred Krieg zogen gegen die Starenschwärme aus.

Wetter: Mit Ausnahme eines verregneten 2.8. begann der August mit schönem Sommerwetter und zunehmend hochsommerlichen Temperaturen bis 29 ° am 7.8. Danach wieder wechselhaft, am 10.8. Regen. Ab 14.8. zunehmend schön und hochsommerlich warm um 30 °, heißester Tag des Jahres war der 20.8. mit 33 °. Am 21.8. Temperatursturz um 10 ° mit Schauern. Ab 22.8. wieder zunehmend schön und ab 25.8. erneut unbeständig mit einzelnen Schauern, aber weiterhin warm. Schönstes Sommerwetter (25 – 30 °) zum Monatsende.

September

12. – 14.9.: „Genuss, Unterhaltung, Ambiente“ war das Motto des am Samstag und Sonntag von schönem Spätsommerwetter begünstigten 6. Bönninger Weinfestivals im Schlossgarten (zum Abschluss am Montag gab es leider Regen). Begleitet wurde die Veranstaltung von einem verkaufsoffenen Sonntag und einem Kunsthandwerkermarkt, sowie einem attraktiven Musikprogramm. Die Veranstalter (Strombergkellerei, Weinkellerei Kölle, IGS, Stadt und die Gäste aus Balatonboglar und Rouffach) wurden dem Motto mehr als gerecht.

In den Mittelpunkt seiner traditionelle Stadtführung zum Tag des offenen Denkmals am 13.9. stellte Kurt Sartorius neben der renovierten Zehntscheuer die Bönninger Wirtschaften, von denen es dank der alten Handelsstraße, die durch Bönningheim führte, 21 gab, davon auch eine mit Pferdewechsel- und Poststation.

Das Mineralfreibad Bönningheim war mit 232.000 Besuchern (Vorjahr unter 200.000) Saisonsieger bei den Freibädern der Region.

Eifersuchtsdrama: Am 14.9. gegen 18.15 Uhr wurde ein 23-jähriger Grieche von einem 19-jährigen italienischen Staatsangehörigem auf dem Parkplatz Bleichwiese mit einem Messerstich in den Rücken schwer verletzt. Es erging Haftbefehl wegen versuchten Totschlags.

Am 20.9. wurde die Wanderausstellung des Schwäbischen Heimatbundes „Kulturlandschaft des Jahres 2009/2010 Stromberg-Heuchelberg-Zaubergäu“ mit einer Vernissage im Rathaus-Foyer eröffnet. Dr. Siegfried Roth würdigte in seinem einführenden Referat die „einzigartige Natur- und Kulturlandschaft“.

„Ganerbenstadt auf der Mattscheibe“: Vom 21. – 26.9. berichtete die Abendschau des SWR-Fernsehens in der Sendereihe „Landesschau-Mobil“ in einzelnen, in der Vorwoche gedrehten Reportagen über Geschichte, Brauchtum, kulturelle und kulinarische Höhepunkte aus unserer Stadt.

Die Weinlese startete am 21.9. bei schönem Altweibersommer mit Acolon. Kellermeister Albrecht Hauber erwartete einen „absolut sehr guten Weinjahrgang“.

Schon immer war der Michaelsberg ein beliebter Aussichtspunkt. Dank der Nachforschungen von Kurt Sartorius wurde der Steinsockel freigelegt, auf dem der „Tubusverein“ vor 130 Jahren aus Vereinsbeiträgen ein etwa 80 cm langes Fernrohr aufgestellt hatte, das auf dem Speicher der Tagungsstätte wieder entdeckt wurde.

Die Bundestagswahl am 27.9. brachte eine Koalition aus CDU/CSU und FDP an die Macht. Den Wahlkreis Neckar-Zaber vertreten weiterhin Eberhard Gienger (CDU) und Harald Leiprecht (FDP). Auch Bönnigheim stimmte für „schwarz-gelb“: Bei einer Wahlbeteiligung von nur noch 75,65 % (2004 81,14 %) gab es folgende Ergebnisse (> 5%): CDU 29,02 %, FDP 21,60 %, SPD 18,89 %, B90/GRÜNE 15,68 % und Die Linke 6,88 %.

Wetter: Der meteorologische Herbst startete mit einem wunderschönen Hochsommertag (30 °). Mit dem Durchzug einer Kaltfront in der Nacht Übergang zu wechselhaftem, frühherbstlichen Wetter mit Wolken, Wind und Schauern (23 - 18 °). Ab 6.9. zunehmend schön und vom 8. - 10.9. wunderschönes Spätsommerwetter bis 26 °. 11. -13.9. und ab 15.9. leicht bewölkt und etwas kühler (um 20 °), zwi-schendurch (14. -16.9.) herbstlich (um 14 °) und bedeckt mit einzelnen Schauern. Dann folgten schöne Spätsommertage (um 21 °) bis zum Monatsende.

Oktober

60-jähriges Jubiläum konnte die Tischtennisabteilung des TuG Hofen am 3.10. feiern und sich über den 1. Platz im Wettbewerb „Aktiver Verein“ des Tischtennisbezirks Ludwigsburg freuen. Hans Knoll wurde mit der „Goldenen Spielernadel mit Kranz“ für seine 50-jährige Spielerkarriere ausgezeichnet, Walter Binder erhielt für 40 Jahre die „Goldene Ehrennadel“.

Am letzten Kultursonntag dieses Jahres (4.10.) ging auch die Sonderausstellung zur Alkoholvererbung im Schnapsmuseum „Nur Küsse schmecken besser“ zu Ende. 2.500 Besucher sahen die interessante Schau.

Am 4. und 11.10. verabschiedeten die evangelischen Kirchengemeinden im Rahmen eines Familiengottesdienstes in Hofen und in einem musikalisch umrahmten Festgottesdienst in der Cyriakuskirche mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus Pfarrer Reinhard Leinberger in den Ruhestand.

Vor 10 Jahren wurde in der Ganerbenschule auf Initiative von Stadtmusikdirektor Rainer Falk mit einer Bläserklasse für Grundschüler ein einzigartiges Projekt gestartet. Inzwischen haben rund 300 Neun- und Zehnjährige ein Blasinstrument gelernt. Am 9. und 11.10. wurde das Jubiläum mit einem Festakt und einem Konzert gefeiert.

Ivan Jurcevic von den neu gegründeten Kampfsportfreunden Bönnigheim errang bei den Kickboxing-Europameisterschaften in Verona den Titel im Schwergewicht.

Wetter: Nach einem wechselnd-bewölkten Monatsbeginn bei ca. 19 °, unterbrochen von einem schönen, wenn auch windigen Wochenende am 3./4.10., bescherte uns subtropische Luft am 7.10. bei sonnigen 26 ° nochmals einen Sommertag. Dann wurde es zunehmend herbstlich mit sehr wechselhaftem und regnerischen Wetter (12 - 15 °); am 13.10. Kaltlufteinbruch (bei recht sonnigem Wetter am 14. und 15.10.) mit Temperaturen um 6 ° und ersten Nachtfrösten. Vom 19. – 21.10. schöne Herbsttage (um 11 °), dann wieder wechselhaftes Herbstwetter. In der letzten Woche überwiegend heiter bis wolkig bei 14 °.

November

Weitreichende Grundsatzentscheidungen für das Amann-Quartier fielen in der Sondersitzung des Gemeinderates am 4.11.: Für die neue Stadthalle wurde ein Architektenwettbewerb auf den Weg gebracht und die Baureife des Bebauungsplanes beschlossen.

Am 8.11. wurde das 650-jährige Jubiläum der 1359 gegossenen Burgturmglöcke (eine der 10 ältesten in Württemberg) mit Turmbesteigung, Glockenläuten und einem gemütlichen Kaffeemittag im Ev. Gemeindehaus gefeiert. Kurt Sartorius berichtete dabei den zahlreich erschienenen Mitbürgern („Stadtgeschichte führt eben zusammen“) über die wechselvolle Geschichte.

Mit einem Gesprächs- und Diskussionsabend mit Zeitzeugen am 9.11. erinnerte das Alfred-Amann-Gymnasium an 20 Jahre Mauerfall und das Leben in der DDR.

Das von Gotthilf Fischer geleitete festliche Kirchenkonzert der Concordia am Totensonntag (15.11.) in der bis auf den letzten Platz besetzten Cyriakuskirche stellte auch in diesem Jahr wieder einen klangvollen Auftakt zur Adventszeit dar.

Mit 1248 Läuferinnen und Läufern gab es beim 11. Stromberglauf am 21.11. eine Rekordbeteiligung. Bei idealen Bedingungen und schönem Herbstwetter ging auch Bürgermeister Kornelius Bamberger auf die Strecke.

Der 30. Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende im und um den Schlosshof zog mit seiner stimmungsvollen Atmosphäre und dem vielseitigen Rahmenprogramm wieder zahlreiche Besucher an. Allerdings boten in diesem Jahr nur 22 Aussteller, und damit 15 weniger als im Vorjahr, ihre Produkte an.

Am 30.11. wurde der neue Seelsorger für das evangelische Pfarramt Bönningheim II vom Besetzungsgremium bestätigt. Der 33-jährige Theologe Andreas Wündisch wird seine Tätigkeit im Mai aufnehmen.

In der Gemeinderatssitzung am gleichen Tag gab Bürgermeister Kornelius Bamberger seine Bewerbung für die Bürgermeisterwahl am 18.04.2010 bekannt.

Wetter: Das Novemberwetter startete mit einem sonnigen und recht warmen (14 °) Allerheiligen-Sonntag. Aber dann stellte sich der Herbst mit wechselvollem Wetter aus Wolken, Wind und Regen und sehr wenig Sonne bei Temperaturen von 11 – 6 ° ein. Ab 13.11. brachte subtropische Luft bei anhaltend wechselhaftem und ab 17.11. recht sonnigem Wetter einen Temperaturanstieg auf 13 -15 °. Ab 22.11. wieder wechselhaft und teilweise stark windig, aber immer noch recht mild. Erst ab 30.11. nass-kalt (6 °).

Dezember

Bei der Familienfeier des Musikvereins am 5.12 wurden Rudi Gutwerk und Roland Stauber in Würdigung ihrer großen Verdienste zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Für 40 Jahre passive Mitgliedschaften im Akkordeonverein wurden bei der Winterfeier am 6.12. Johann Mündl, Monika Ambacher und Herbert Welz geehrt, ebenso Jochen Welz für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Mit einem anrührenden Einpersonenstück über das Leben von Sophie La Roche, das von Brigitte Goebel am 8.12. im Bönningheimer Schloss gegeben wurde, ging die Reihe der Veranstaltungen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Museums erfolgreich zu Ende.

Musikalische Höhepunkte in der Cyriakuskirche begeisterten die Zuhörer: Nach dem weihnachtlichen Konzert am 1. Advent, gestaltet von Organist Joachim Schäfer und dem Posauenchor, musizierte am 13.12. das Ludwigsburger Blechbläserquintett unter der Leitung von Professor Hubertus von Stackelberg.

Bei der unterhaltsamen Winterfeier des TSV Hohenstein wurden Arno Faas, Norbert Faas, Wilhelm Flaig, Otto Händel, Paul Händel, Rolf Rosenberger und Traude Rösch für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom 18.12. wurde den Stadträten Frank Sartorius und Hans-Martin Jäger die Silberne Ehrennadel des Gemeindetags verliehen. Am Ende der Sitzung wurden langjährige Blutspender geehrt (u.a. erhielten für 75malige Blutspenden Jürgen Wagner und Eberhard Weiprecht die DRK-Ehrennadel).

Auch beim TuG Hofen wurden bei der Weihnachtsfeier am 19.12. Mitglieder für Ihre Vereinstreue geehrt: So erhielten eine Urkunde und eine Medaille für 60-jährige Mitgliedschaft Gotthilf Bahmer und Gerhard Frank, für 50 Jahre Ehrenvorsitzender Hans Knoll und Roland Hilligardt.

Leise rieselte der Schnee, als die Stadtkapelle am 4. Adventssonntag im Schlosshof vor etwa 250 freudig gestimmten Zuhörern mit weihnachtlichen Melodien auf die Festtage einstimmt. Ebenfalls großen Zuspruch fand das Turmblasen vom Köllesturm in der Heiligen Nacht.

Zum Jahresende ging eine lange Tradition zu Ende: Nach einem halben Jahrhundert wurde mit der Ausgabe vom 23.12. das Nachrichtenblatt letztmals von der Druckerei Wachter produziert. Ab Januar übernahm die Fa. Memminger in Freiberg die Aufgabe.

Im Pressegespräch mit der Bönningheimer Zeitung zum Jahreswechsel zog Bürgermeister Kornelius Bamberger ein insgesamt positives Fazit. Für 2010 stünden mit dem Amann-Quartier und der neuen Stadthalle große Aufgaben an; finanziell sehe es für die nächsten 2 Jahre düster aus.

In der milden Neujahrsnacht mit Vollmond wurde das „Krisenjahr“ 2009 auch in Bönningheim mit einem üppigen Silvesterfeuerwerk verabschiedet.

Wetter: Nach nasskaltem Start (6 °) wurde das Wetter wechselhaft mit Sonne und Wind bei Temperaturen zwischen 5 und 10 Grad, am 7 und 8.12. auch Schauer. Am 9. und 10.12. ziemlich sonnig (10 °), dann nasskalt mit eisigem Wind und ab 13.12. bei -1 ° Schneeschauer und Dauerfrost. Am 19./20.12. klar nach eiskalten Nächten (-13,4 ° und -15 °, die Temperaturen lagen am Tag bei gelegentlichen Schneefälle bei -7 ° bzw. -4 °). Am Abend des 21.12. einsetzendes Tauwetter mit Regen und Temperaturen um 10 ° am 22.12. ließen vom Schnee nicht mehr viel übrig; danach nasskalt (bedeckt mit Schneeregen und vereinzelt Aufhellungen, um 2 °), auch an Weihnachten. Sturmböen am 1. Weihnachtsfeiertag (5 °) ließen Erinnerungen an Sturm Lothar vor 10 Jahren wach werden. Erst am 26. und 27.12. setzte sich die Sonne durch. Danach wieder wechselhaft. Das Jahr ging regnerisch und zunehmend mild (um 8 °) zu Ende.

Nach dem zum Teil doch sehr frostigen Dezember und dem eiskalten Jahresbeginn kaum zu glauben: Auch das Jahr 2009 war mit 9,2 ° im Durchschnitt (B.-W. 9,4 °) um 1 ° zu warm. Das 1. Jahrzehnt des neuen Jahrhunderts war das weltweit wärmste seit Beginn der Aufzeichnungen.